

Push[®] ortho Fußheberorthese AFO

Macht ein sicheres und effizientes
Gehen wieder möglich.



Wie funktioniert die Push AFO?

Die Push AFO bietet eine hervorragende Unterstützung für Patienten mit einer Fußheberschwäche. Die Neuentwicklung sorgt für ein natürliches Gangbild und macht sicheres und effizientes gehen wieder möglich.

Die Push AFO ist eine Fußheberorthese, die den Fuß in der Schwungphase durch eine neuartige Kombination von Funktionen hebt, die Plantarflexion nach dem Fersenauftritt kontrolliert und anschließend das Abrollen des Fußes zulässt. Gleichzeitig bietet die Orthese seitliche Stabilität für das Sprunggelenk.



Das elastische Bandsystem der Push AFO ist stufenlos einstellbar. Hierdurch kann das Maß an dynamischer Fußhebung während der Schwungphase auf das individuelle Bedürfnis des Patienten abgestimmt werden. Beim Fersenauftritt gewährleistet die Einschränkungsfunktion der elastischen Bänder eine kontrollierte Plantarflexion. Während der Standphase erlaubt die Push AFO Flexion und Extension im Sprunggelenk und lässt es zu, dass die (Rest-)Funktion der Wadenmuskeln während des Abrollens des Fußes angesprochen wird. So entsteht ein effizientes und natürliches Gangbild.

Die Push AFO ist mit einem fixierenden Bandsystem ausgestattet. Diese innovative Konstruktion macht es möglich, die Push AFO mit leichtem Schuhwerk zu tragen, zum Beispiel mit einem Hausschuh.

- 1 Softshell**
Sorgt für Polsterung und Verstärkung des Rahmens.
- 2 Leichtgewichtiger Rahmen aus Kompositmaterial**
Basis für die Softshell und die funktionalen Bänder. Bietet seitliche Stabilität für das Sprunggelenk.
- 3 Elastische Bänder**
Üben eine dynamische Kontrolle der Plantarflexion nach Fersenlandung aus und gewährleisten eine neutrale Fußstellung während der Schwungphase.
- 4 Unelastisches Bandsystem**
Fixiert den Fuß in der Orthese und wirkt Inversion und Eversion entgegen.
- 5 Flexible Sohle**
Ermöglicht eine natürliche Abwicklung über den Vorfuß.

Anlege- anweisung

Die Push AFO ist in drei Größen in einer linken und einer rechten Ausführung erhältlich. Um das richtige Maß zu bestimmen, den Fuß in einem Winkel von 90 Grad zum Unterschenkel platzieren. Anschließend den Umfang der Ferse und des Spanns um den Fuß herum messen (siehe Piktogramm). Siehe Tabelle für das richtige Maß bei jedem Fußumfang. Überprüfen Sie zur Sicherheit, ob die Schuhgröße des Anwenders in diese Größe fällt.



Maßgefertigt

Die Push AFO muss an verschiedenen Stellen durch einen Orthopädietechniker angepasst werden.

Die Sohle

Passen Sie die Rahmensohle so an, so dass diese zwischen dem Ballen des Fußes und den Zehen endet. Auch die Sohle der Softshell muss zugeschnitten werden. Halten Sie diese immer etwas länger als die Rahmensohle, sodass der Rand der Rahmensohle gut gepolstert ist.

Der vordere Verschluss

Um den vorderen Verschluss individuell anzupassen, muss das abnehmbare Ende des Verschlusses gelöst werden. Anschließend muss das Band mit einer Schere auf die richtige Länge zugeschnitten und das Ende wieder in den Klett zurückgeschoben werden.

Individuelle Einstellung

Um zu vermeiden, dass Anwender mit Sensibilitätsverlust die Bänder zu straff anziehen, müssen die beiliegenden Einstellmarkierungen auf dem Schlaufenklettband auf der Rückseite und auf beiden Seiten der Orthese angebracht werden. So ist die individuelle Einstellung einfach wiederzufinden.



Initialer Bodenkontakt

Sicherer Fersenauftritt
bei neutraler Stellung
des Sprunggelenks.



Stoßdämpfungs- phase

Kontrollierte
Plantarflexion durch
elastische Bänder.



Mittlere Standphase

Stabilisierende
Funktion im
Sprunggelenk-Varus/
Valgus durch spezielle
Rahmenkonstruktion
in Kombination mit
dem bilateralen
Bändersystem.

Bietet Vorteile in diversen Situationen des Alltags.

Die innovative Konstruktion und die neuartigen Funktionen der Push AFO bieten Vorteile in diversen Situationen des täglichen Lebens wie z.B. Spazieren auf unebenem Gelände, Aufstehen aus einem Stuhl, Treppenlaufen und beim Hinauflaufen von Steigungen. Der Vorteil ist die effiziente Ausführung der Bewegung, der erlebte Komfort und das Gefühl von Sicherheit.

Nachts ist die Push AFO sehr gut als Nachtschiene zur Vorbeugung von Krämpfen oder zur Fußlagerung geeignet. Hierbei wird empfohlen, das unelastische Bandsystem nicht zu straff zu spannen und die elastischen Bänder nicht über Kreuz, sondern lose am Bein entlang an den Seiten zu schließen.



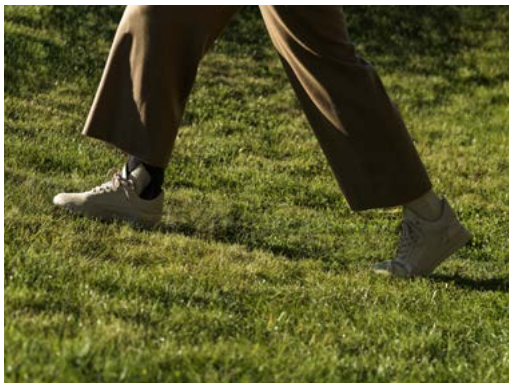
Vorschwungphase

Abrollen über den Vorfuß möglich dank flexibler Sohle.



Initiale Schwungphase

Dynamische Dorsalflexion durch elastische Bänder.



Indikationsgebiet

- Kontrollverlust über den Fuß in der Schwungphase und bei Fersenauftritt/ Fußauftritt, möglicherweise mit Knöchelinstabilität.
- Krankheiten, bei denen es zum Ausfall der Fußheber kommen kann, sind: Apoplex, Bandscheibenprolaps, Multiple Sklerose, Postpoliosyndrom, Muskeldystrophie, Rückenmarkverletzung, periphere Schädigung des N. peroneus, Polyneuropathie.

Kontraindikationen

- Schwächung oder Lähmung der Wadenmuskulatur, mäßige bis schwere Spastizität, extremer Spitzfuß, Fußdeformitäten.

Ausführung:	Umfang:	Größe
links und rechts	27-31 cm (schuhgröße 36-41)	1
	31-34 cm (schuhgröße 39-44)	2
	34-40 cm (schuhgröße 42-47)	3





Push ortho Fußheberorthese AFO

- Mediolaterale Stabilität
- Adäquate dynamische Unterstützung
- Verbessertes Gangbild
- Hoher Komfort



Push for
freedom

push.eu

9.093 - 08/24